
Dienststelle	Datum	Vorlagen-Nr.:
FD Stadtplanung	26.03.2021	17/1158/1
Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt	14.04.2021	

Beratungsgegenstand:

Sachstand Dorfentwicklung Uphusen/Marienwehr

Inhalt der Mitteilung:

Das Dorfentwicklungsverfahren für die Emdener Ortsteile Uphusen und Marienwehr läuft bereits seit mehreren Jahren. Der Prozess wurde mit dem Ziel eingeleitet, die Lebensbedingungen im Entwicklungsgebiet zu verbessern. Angestrebt wird eine Revitalisierung der beiden Ortschaften und zwar durch die Absicherung vorhandener funktionierender Strukturen, durch die Behebung von strukturellen und gestalterischen Missständen sowie durch die Entwicklung neuer Angebote sowohl für die Einwohner als auch für die Gäste des Ortes. Der Förderzeitraum wurde zwischenzeitlich verlängert und läuft bis zum 31.12.2022.

Die folgenden öffentlichen Projekte des Dorferneuerungsplanes wurden in Marienwehr erfolgreich durchgeführt:

- Sanierung und Umgestaltung der Hievestraße
- Errichtung einer Rast- und Infostation, zugleich Dorfplatz
- Errichtung eines Schwimmstegs

Im Rahmen der Sanierung der Hievestraße wurde die Fahrbahn erneuert und Seitenstreifen hinzugefügt. Außerdem wurde ein Parkplatz für Friedhofsbesucher angelegt und Sitzbänke errichtet. Der neue Dorfplatz beinhaltet einen Pavillon und diverse Spielgeräte. Der neue Schwimmsteg wurde am Treckfahrtstief errichtet.

Bilder der fertig gestellten Maßnahmen liegen dieser Mitteilungsvorlage bei.

Durch den Fachdienst 361 wurden drei Projekte zur Umsetzung in 2021 beantragt:

- Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses Uphusen
- Sanierung und Umgestaltung der Straße Brückhörn in Uphusen
- Errichtung einer Slipanlage am kurzen Tief

Die Umsetzung dieser Projekte ist vom positiven Fördermittelbescheid des Amtes für regionale Landesentwicklung abhängig und kann daher nicht garantiert werden. Zum Zeitpunkt dieser Mitteilung ist von einer Förderung der Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses auszugehen. Die Sanierung der Hievestraße sowie die Errichtung einer Slipanlage werden aller Voraussicht nach nicht gefördert und umgesetzt, da die neuen Förderrichtlinien reinen Infrastrukturmaßnahmen eine niedrigere Priorität einräumen.

1. bekannt gegeben am:

TOP:

Paraffe der Protokollführung

Weiterhin ist es für private Antragssteller in der Dorfregion Uphusen/Marienwehr möglich, private Sanierungsmaßnahmen im Dorfentwicklungsgebiet durchzuführen. Die Verwaltung stellt hierzu Informationen auf ihrer Internetseite bereit und unterstützt bei der Antragsstellung.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Auswirkungen auf den Demografieprozess:

Das Projekt trägt zur nachhaltigen Entwicklung der Ortsteile Uphusen und Marienwehr und damit der Verbesserung der Lebensbedingungen in Emden bei, so dass so mittelbar positive Wirkungen auf den demografischen Prozess entstehen.

Anlagen:

Fotos der abgeschlossenen Projekte in Marienwehr